

Auszug aus Mängelbericht Spielplätze vom 11.10.2018 Fa. ARGOS

Spielplatz Blomeweg

03 - Rutschanlage - Freistehende Rutsche

Mangelbeschreibung	Priorität	beseitigt am	durch
--------------------	-----------	--------------	-------

Leiter: zwischen den Sprossen Körperfangstellen. Achtung, Gerät genießt Bestandsschutz nach DIN EN 1176, Anhang D Prüfverfahren für Fangstellen (Maße und Prüfverfahren zur Bestimmung von Fangstellen), dennoch gilt nach aktueller Norm DIN EN 1176 : 2008: Körperfangstellen für vollständig umschlossene Öffnungen sind nicht zulässig nach aktueller Norm DIN EN 1176-1:2008-08, Anhang D Prüfverfahren für Fangstellen +DIN EN 1176-1:2008-08, Anhang F A-Abweichungen für Deutschland (Maße und Prüfverfahren zur Bestimmung von Fangstellen) (Prüfverfahren für vollständig umschlossene Öffnungen darf nicht positiv ausfallen (Körperfangstelle vorhanden wenn Öffnung eine Größe hat zwischen 8,9 cm und 23 cm)

Normal



Freie Fallhöhe bei 2,2 m. Fallschutzbelag Rasen hier nicht mehr zulässig. Fallschutz entspricht nicht der DIN EN 1176-1:2008-08 Allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen DIN EN 1176-1:2008-08, Pkt.4 ff Sicherheitstechnische Anforderungen +DIN EN 1176-1:2008-08, Anhang F A-Abweichungen für Deutschland (Hinweise auf Maße, Materialien, Fallschutzbeläge etc. und z.B. Schilder, stoßdämpfende Spielplatzböden aus DIN 1177 übernommen) (bis 200 cm Fallhöhe mindestens Sand/ Rindenmulch/ Kies mit Auflagehöhe mindestens 20 cm + 10 cm , bis 300 cm Fallhöhe mindestens Auflagehöhe 30 cm + 10 cm) Fallschutzaufgabe in der Ausdehnung nicht ausreichend, 2/3 der Fallhöhe + min. 50cm = Fallraumausdehnung (aber mind. 150cm) DIN EN 1176-1:2008-08, Pkt.4 ff Sicherheitstechnische Anforderungen + DIN EN 1176-1:2008-08, Anhang F A-Abweichungen für Deutschland. Hier rund 2 m um den Rutscheneinsatz erforderlich.

Normal



Brüstung (Seitenwange) zu niedrig. Rutscheneinstieg ist in der Fallhöhe über 200cm. Hier gelten die gleichen Anforderungen wie an Podeste. DIN EN 1176-3:2008-08, Pkt.4 ff Sicherheitstechnische Anforderungen. Achtung: Bestandsgeräte aus DIN EN 1176 DIN EN 1176-3, Pkt.4 ff Sicherheitstechnische Anforderungen

Normal



05 - Schaukelanlage - Schaukel mit einer Drehachse, Typ 1, 2-sitzig

Mangelbeschreibung	Priorität	beseitigt am	durch
Sitze dieser Bauart sollten eine Bodenfreiheit von mindestens 35 cm haben (gemessen an Unterkante). Hier sind es lediglich 24 cm. Bitte höher hängen.	Normal		



Fortgeschrittener Verschleiß aller Kettenendglieder. Verschleißgrenze unten erreicht. Ketten bitte so schnell wie möglich austauschen. Sehr Hoch



Hinweise

02 - Beschilderung - Allgemeines Hinweisschild

Mangelbeschreibung	Priorität	beseitigt am	durch
Angaben für Hinweisschild nicht ausreichend. darüber hinaus schlecht lesbar. Hinweisschilder zum Spielplatz sollten an Zugängen angebracht sein und mit wichtigen Informationen wie Lage der Anlage, Rufnummern im Notfall und Schadensfall vorhanden sein. Eine Bestimmung der Altersgruppe sowie weitere Informationen wie Nichtraucher, Ballspielverbot etc sollte ausgedrückt sein. DIN EN 1176-7:2008-08, Pkt.5-7 ff Empfehlungen zum Betrieb.	Niedrig		



Spielplatz am Park

Allgemeine Mängel

Mangelbeschreibung	Priorität	beseitigt am	durch
Kein Spielplatzschild. Hinweisschilder zum Spielplatz sollten an Zugängen angebracht sein und mit wichtigen Informationen wie Lage der Anlage, Rufnummern im Notfall und Schadensfall vorhanden sein. Eine Bestimmung der Altersgruppe sowie weitere Informationen wie Nichtraucher, Ballspielverbot etc sollte ausgedrückt sein. DIN EN 1176-7:2008-08, Pkt.8.2.4ff Empfehlungen zum Betrieb sowie DIN 18034 Spielplätze und Freiräume zum spielen Pkt. 5 und ff. Anforderungen und Hinweise für die Planung und den Betrieb.	Niedrig		

Hinweise

01 - Einzelspielgeräte - Kombinationsspielanlage Kind

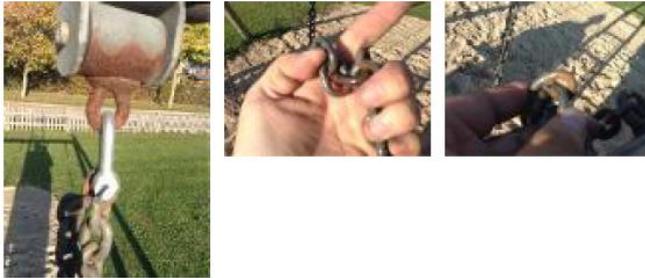
Mangelbeschreibung	Priorität	beseitigt am	durch
Bogenrampe: etwa in der Mitte zwei Fingerfangstellen. Fingerfangstelle gem. DIN EN 1176-1:2008-08 Pkt. 4.2.7.6 Öffnungen im Freiraum...und/oder Löcher, deren untere Kante mehr als 1000 mm über der möglichen Sturzfläche ist, müssen eine Öffnungsgröße < 8 mm oder >25 mm aufweisen; Prüfung gem. DIN EN 1176-1:2008-08 Anhang D.4.	Normal		



Hinweise

04 - Schaukelanlage - Schaukel mit einer Drehachse, Typ 1, 2-sitzig

Mangelbeschreibung	Priorität	beseitigt am	durch
Fortgeschrittener Verschleiß aller Kettenendglieder und der Verbindungsglieder. Bitte regelmäßig kontrollieren und gegebenenfalls austauschen.	Sehr Niedrig		



Hinweise

01 - Zaun - Holzlatten Senkrecht

Mangelbeschreibung	Priorität	beseitigt am	durch
Zwischen den Spitzen des Zauns: Kopffangstellen für teilweise umschlossene Öffnungen sind nicht zulässig nach DIN EN 1176-1:2008-08, Anhang D Prüfverfahren für Fangstellen + DIN EN 1176-1:2008-08, Anhang F A-Abweichungen für Deutschland (Maße und Prüfverfahren zur Bestimmung von Fangstellen) (Prüfverfahren für teilweise umschlossene Öffnungen darf nicht positiv ausfallen (Kopffangstelle vorhanden bei Lattenabstand mehr als 45 mm). Um diese Fangstellen zu entschärfen empfehle ich eine Latte hinter die Spitzen zu schrauben, die verhindert, dass man tiefer als 45 mm eindringen kann.	Hoch		



Hinweise

Spielplatz Hagener Weg

01 - Wippanlage - Einpunkt-Wippgerät, Typ 2A, einsitzig

Mangelbeschreibung	Priorität	beseitigt am	durch
Achtung, Gerät genießt Bestandsschutz nach DIN EN 1176, Anhang D Prüfverfahren für Fangstellen (Maße und Prüfverfahren zur Bestimmung von Fangstellen), dennoch gilt nach aktueller Norm DIN EN 1176 : 2008: Gefährdung für Auge verstößt gegen aktuelle Norm DIN EN 1176-1:2008-08, Anhang D Prüfverfahren für Fangstellen +DIN EN 1176-1:2008-08, Anhang F A-Abweichungen für Deutschland (Maße und Prüfverfahren zur Bestimmung von Fangstellen) (Prüfung mit Prüfring 15cm ² darf nicht positiv ausfallen (Gefährdung vorhanden) (Handgriff und Fußstützen).	Niedrig		



Hinweise

02 - Einzelspielgeräte - Rutschenturm

Mangelbeschreibung	Priorität	beseitigt am	durch
Treppe: einer der Handläufe beginnend vermorscht. Bitte regelmäßig kontrollieren und gegebenenfalls austauschen.	Sehr Niedrig		



Hinweise

03 - Schaukelanlage - Schaukel mit einer Drehachse, Typ 1, 2-sitzig

Mangelbeschreibung

Öffnungsweite der Kettenglieder liegt über 8,6 mm. Hier liegen potentiell Fingerfangstellen vor. Bitte gegen normgerechte Ketten ersetzen. DIN EN 1176-1:2008-08, 4.2.13

Priorität

Normal

beseitigt am

durch



Fallschutzbelag Rasendecke unter den Sitzen ausgespielt, bitte entweder rekultivieren oder durch höherwertigeren Fallschutzbelag ergänzen(Synthetik Sand etc)

Normal



Alle Standpfosten beginnend bis fortgeschritten vermorscht. Sie sollten mittelfristig ausgetauscht werden.

Niedrig



Fortgeschrittener Verschleiß aller Kettenendglieder. Bitte regelmäßig kontrollieren und gegebenenfalls austauschen.

Sehr Niedrig



Hinweise

01 - Beschilderung - Allgemeines Hinweisschild

Mangelbeschreibung	Priorität	beseitigt am	durch
Nicht lesbar. Angaben für Hinweisschild nicht ausreichend. Hinweisschilder zum Spielplatz sollten an Zugängen angebracht sein und mit wichtigen Informationen wie Lage der Anlage, Rufnummern im Notfall und Schadensfall vorhanden sein. Eine Bestimmung der Altersgruppe sowie weitere Informationen wie Nichtrauchen, Ballspielverbot etc sollte ausgeschildert sein. DIN EN 1176-7:2008-08, Pkt.8.2.4ff Empfehlungen zum Betrieb sowie DIN 18034 Spielplätze und Freiräume zum spielen Pkt. 5 und ff. Anforderungen und Hinweise für die Planung und den Betrieb.	Niedrig		



Hinweise

Spielplatz Röbsdorf Zur Linde

Allgemeine Mängel

Mangelbeschreibung	Priorität	beseitigt am	durch
Keine wirksame Umfriedung. Umfriedungen von Spielplätzen: Ein Kinderspielplatz soll vor Straßen, Bahnkörpern, Gewässern oder Steilhängen geschützt angelegt werden und möglichst gefahrlos erreichbar sein. Soweit derartige Gefahrenquellen vorhanden sind, muß für eine wirksame Einfriedung (z. B. dichte Hecken, Zäune) von mindestens 60cm Höhe gesorgt sein. Stacheldraht oder spitze Jägerzäune sollen weder auf noch in der Umgebung von Kinderspielplätzen verwendet werden. Ein- und Ausgänge sind so zu gestalten, daß den Kindern das Verlassen des Spielplatzes bewußt wird, z. B. durch versetzte Abgrenzungen (Bügel versetzt, Poller oder aber auch Tore und Türen). Dabei ist darauf zu achten, daß weder Einfriedung noch Zugang zusätzlich zum Spielen locken (beispielsweise als Klettergerät). Bei Anlagen welche sich z.B. in verkehrsberuhigten Spielstraßen, nur über Fußwege erreichbar oder Abseits von normal, ohne hohes Verkehrsaufkommen, befahrenen und gut einsehbaren Straßen liegen ist eine Einfriedung nicht zwingend erforderlich. Auch wird gemäß geltender DIN zu keiner Zeit eine dauerhaft verschließbare Eingangssituation gefordert. Stacheldrahtzäune solltengenerell nicht auf öffentlichen Gelände wie Schulen und Kindergärten auffindbar sein. Hier lauern Unfallgefahren, da durchaus eine Besteigbarkeit angenommen werden muss. Hier sollte eine andere Art der Absicherung in Form eines Stabgitterzaunes z.B erfolgen. DIN 18034 Spielplätze und Freiräume zum spielen Pkt. 5 und ff. Anforderungen und Hinweise für die Planung und den Betrieb	Normal		



Fehlendes Spielplatzschild. Hinweisschilder zum Spielplatz sollten an Zugängen angebracht sein und mit wichtigen Informationen wie Lage der Anlage, Rufnummern im Notfall und Schadensfall vorhanden sein. Eine Bestimmung der Altersgruppe sowie weitere Informationen wie Nichtrauchen, Ballspielverbot etc sollte ausgeschildert sein. DIN EN 1176-7:2008-08, Pkt.5-7 ff Empfehlungen zum Betrieb.	Niedrig		
---	---------	--	--

Hinweise

01 - Schaukelanlage - Schaukel mit einer Drehachse, Typ 1, 2-sitzig

Mangelbeschreibung	Priorität	beseitigt am	durch
<p>Freie Fallhöhe bei 1,6 m. Fallschutzbelag Rasen hier nicht mehr zulässig. Fallschutz entspricht nicht der DIN EN 1176-1:2008-08 Allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen DIN EN 1176-1:2008-08, Pkt.4 ff Sicherheitstechnische Anforderungen +DINEN1176-1:2008-08,AnhangF A-AbweichungenfürDeutschland (Hinweise auf Maße, Materialien, Fallschutzbeläge etc. und z.B. Schilder, stoßdämpfende Spielplatzböden aus DIN 1177 übernommen) (bis 200 cm Fallhöhe mindestens Sand/ Rindenmulch/ Kies mit Auflagehöhe mindestens 20 cm + 10 cm , bis 300 cm Fallhöhe mindestens Auflagehöhe 30 cm + 10 cm) Länge der Aufprallfläche entspricht nicht der DIN EN 1176 (0,867x Abhängelänge + B bzw. C (B (synthetische Böden 1,75 m + 0,5 m) ; C (Naturböden: 2,25 m) nach DIN EN 1176-2:2008-08, Pkt.4 ff Sicherheitstechnische Anforderungen (Hinweise auf Maße, Materialien, Fallräume und Fallhohen etc.) . Hier 4,1 m in beide Richtungen erforderlich.</p>	Normal		



Zwei der Standpfosten fortgeschritten vermorscht. Bitte austauschen. Niedrig



Hinweise

03 - Einzelspielgeräte - Stangen-Reck

Mangelbeschreibung	Priorität	beseitigt am	durch
Einer der Pfosten fortgeschritten vermorscht. Bitte austauschen.	Niedrig		



Hinweise

Spielplatz Pommernring

03 - Schaukelanlage - Doppelschaukel -

Mangelbeschreibung	Priorität	beseitigt am	durch
--------------------	-----------	--------------	-------

Reifensitz: fortgeschrittener Verschleiß der unteren Kettenendglieder und der Verbindungsglieder. Bitte regelmäßig kontrollieren und gegebenenfalls austauschen.

Sehr Niedrig



Freie Fallhöhe bei 1,55 m, deshalb: Länge der Aufprallfläche entspricht nicht der DIN EN 1176 (0,867x Abhängelänge + B bzw. C (B synthetische Böden 1,75 m + 0,5 m) ; C (Naturböden: 2,25 m) nach DIN EN 1176-2:2008-08, Pkt.4 ff Sicherheitstechnische Anforderungen (Hinweise auf Maße, Materialien, Fallräume und Fallhöhen etc.) . Hier 4 m in beide Richtungen erforderlich.

Normal



Hinweise

05 - Einzelspielgeräte - 3-er Reck -

Mangelbeschreibung	Priorität	beseitigt am	durch
--------------------	-----------	--------------	-------

Höchstes Reck: Fallschutzauflage in der Ausdehnung nicht ausreichend, 2/3 der Fallhöhe + min. 50cm = Fallraumausdehnung (aber mind. 150cm) DIN EN 1176-1:2008-08, Pkt.4 ff Sicherheitstechnische Anforderungen + DIN EN 1176-1:2008-08, Anhang F A-Abweichungen für Deutschland. Hier 1,6 m erforderlich, gemessen 1,4 m.

Normal



Hinweise

03 - Beschilderung - Spielplatzschild -

Mangelbeschreibung	Priorität	beseitigt am	durch
Spielplatzschild nicht lesbar und Angaben nicht ausreichend. Hinweisschilder zum Spielplatz sollten an Zugängen angebracht sein und mit wichtigen Informationen wie Lage der Anlage, Rufnummern im Notfall und Schadensfall vorhanden sein. Eine Bestimmung der Altersgruppe sowie weitere Informationen wie Nichtrauchen, Ballspielverbot etc sollte ausgeschildert sein. DIN EN 1176-7:2008-08, Pkt.8.2.4ff Empfehlungen zum Betrieb sowie DIN 18034 Spielplätze und Freiräume zum spielen Pkt. 5 und ff. Anforderungen und Hinweise für die Planung und den Betrieb.	Niedrig		



Hinweise